

Transmitter EC28 i

für toxische Gase, Sauerstoff und Wasserstoff



- ATEX-Zulassung  II 1G Ex ia IIC T4
- Ein-Mann-Kalibrierung mit der Fernbedienung
- Steckbarer Smart-Sensor
- Sensortausch ohne Öffnen des Gehäuses
- Eigensicher

Technologie für Mensch und Umwelt



EC28 i - der smarte Transmitter

Überlegene Technik

Wo immer Gasgefahren zu erwarten sind, ist der Transmitter EC28 i in Verbindung mit den bewährten Auswerteeinheiten der GfG für die zuverlässige und wirtschaftliche Überwachung die optimale Lösung. Die ATEX-zertifizierte Bauweise ermöglicht den sicheren Einsatz auch in explosionsgefährdeten Bereichen. LED-Leuchten zeigen den Betrieb (grün) oder Störung (rot) an.

Der Transmitter EC28 i erfüllt dabei höchste Sicherheitsanforderungen in besonders explosionsgefährdeten Anlagenbereichen oder Räumen durch zertifizierte Eigensicherheit (intrinsic safety).

Einfache Bedienung

Die Installation bzw. der Sensortausch ist durch die Smart Sensor Technologie eine Sache von Sekunden. Einstellungen werden direkt am Transmitter per Knopfdruck oder mittels Fernbedienung vorgenommen (Ein-Mann-Justierung).

Fernbedienung RC2 (Option)

Ammoniak und Wasserstoff sind leichter als Luft. Wird ein Transmitter deshalb in Deckennähe installiert, kann er durch ein fest installiertes Kabel mit einer Steckerverbindung mit dem Bediengerät verbunden werden.

Dadurch lassen sich alle Einstellungen bequem vom Boden aus vornehmen. Mit einem Bediengerät können mehrere Transmitter kontrolliert werden. Bei Transmittern ohne Anzeige zeigt die Fernbedienung die aktuellen Werte im Display an. Das Display der Fernbedienung RC2 ist immer mit den erfassten Werten des Transmitters identisch. Inspektion, Wartung und Justierung werden dadurch erheblich vereinfacht.



RC2 mit EC28 DA

Zuverlässiges Messen & minimale Betriebskosten

Die Messzelle und die eingebaute Temperaturkompensation gewährleisten höchste Messgenauigkeit. Der geringe Wartungsaufwand und die hohe Sensorlebensdauer sorgen für minimale Betriebskosten.

Geräteoptionen

EC28 Di eigensicher, mit Display.

EC28 D mit Display.

EC28 DA mit Display und integrierten Alarmgebern

EC28 DAR mit Display, integrierten Alarmgebern und einem Relais für zusätzliche externe Alarmgeber.

EC28 B mit Bus-Anbindung.

EC28 DB mit Display und Bus-Anbindung.

EC28 DAB mit Display, integrierten Alarmgebern und Bus-Anbindung.

EC28 Basisgerät ohne Display.

Die Vorteile im Überblick

- ATEX-Zulassung
- Leichter Sensortausch
- Lange Sensorlebensdauer
- Geringer Wartungsaufwand
- Permanente Funktionsanzeige
- Einstellungen ohne Öffnen des Gehäuses
- Eigensicher (intrinsic safety)

Technische Daten

Messverfahren:
elektrochemisch

Umgebungstemperatur:
-20°C .. +50°C

Ausgangssignal:
4 – 20 mA

Versorgungsspannung:
15 – 30 V DC

Gewicht:
800 g (mit Display)

Abmessung:
100 x 193 x 55 mm (BxHxT)

Gehäuseschutzart:
IP64

ATEX-Kennzeichnung:
Ⓜ II 1 G Ex ia IIC T4
CⓂ0158

Funktionstasten am Bediengerät:
3 Tasten für alle Einstellungen /
Justierung, Funktionstest

Anzeige:
LED-Leuchten für Betrieb / Störung

Transmitterkabel:
Abgeschirmtes Messkabel
2/3/6 x 0,75mm²
M 16 x 1,5



Messgase und Messbereiche (ppm)

Alle Messbereiche skalierbar - außer HF und O₃ (0 - 1 ppm)

Ammoniak NH ₃	Chlor Cl ₂	Chlordioxid ClO ₂	Chlorwasserstoff HCl	Cyanwasserstoff HCN	Ethylenoxid C ₂ H ₄ O	Fluorwasserstoff HF	Kohlenmonoxid CO
0 - 200 0 - 500 0 - 1000	0 - 50 0 - 250	0 - 2	0 - 30 0 - 200	0 - 50 0 - 200	0 - 100	0 - 10	0 - 500 0 - 2000

Ozon O ₃	Phosgen COCl ₂	Sauerstoff O ₂	Schwefeldioxid SO ₂	Schwefelwasserstoff H ₂ S	Silan SiH ₄	Stickstoffdioxid NO ₂	Stickstoffmonoxid NO	Wasserstoff H ₂
0 - 1 0 - 5	0 - 2	0 - 30 Vol.-%	0 - 50 0 - 500	0 - 200 0 - 1000	0 - 50	0 - 50 0 - 200	0 - 300 0 - 1500	0 - 2000 0 - 1 Vol.-% 0 - 4 Vol.-%

Händlerkontakt: